

Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt -

Jede Veränderung ist eine Herausforderung



WAS
WAS
WIE
WER
WESHALB

ist Gender Mainstreaming?
wollen wir erreichen?
wollen wir Gleichstellung erreichen?
gendert den Mainstream?
so und nicht anders?

WAS IST GENDER MAINSTREAMING?



Gender Mainstreaming ist eine Strategie, mit deren Hilfe die Gleichstellung der Geschlechter erreicht werden soll. Mit Gender Mainstreaming sollen Veränderungen im Geschlechterverhältnis bewirkt werden und damit Diskriminierungen verhindert werden. Das bedeutet, bei allen gesellschaftspolitischen Vorhaben die unterschiedlichen Voraussetzungen, Lebensbedingungen und Bedürfnisse von Frauen und Männern wahrzunehmen und zu berücksichtigen.

Der Amsterdamer Vertrag aus dem Jahr 1999 verpflichtet die Mitgliedsstaaten der EU, mit Hilfe des Gender Mainstreaming Ansatzes aktiv für die Gleichstellung von Frauen und Männern in allen Politikbereichen zu sorgen. Das **AMS** verfolgt seit Jahrzehnten eine Strategie der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt.

Wissenschaftliche Studien und Statistiken zeigen: Die Ungleichheiten zwischen Frauen und Männern verringern sich. Aber nur langsam. Und nicht von allein.

WAS WOLLEN WIR ERREICHEN?



Das menschliche Grundrecht ein selbst bestimmtes, eigenständiges Leben in ökonomischer Unabhängigkeit zu führen, ist in unserer Gesellschaft in der Regel nur über Erwerbsarbeit möglich.

GLEICHSTELLUNGSZIELE DES AMS:

**DAS AMS SETZT SICH DAFÜR EIN,
DASS FRAUEN UND MÄNNER**

**GLEICHERMASSEN AUF ARBEITS-
PLÄTZEN INS ERWERBSLEBEN
INTEGRIERT SIND, DIE IHRE EXISTENZ
SICHERN UND IHRE ÖKONOMISCHE
UNABHÄNGIGKEIT GEWÄHRLEISTEN,**

**DEN GLEICHEN ZUGANG ZU ALLEN
BERUFEN HABEN UND SICH ZU
GLEICHEN TEILEN AUF ALLE
HIERARCHISCHEN EBENEN DER
ARBEITSWELT VERTEILEN.**

Die **AMS** Gleichstellungsziele sind im **Längerfristigen Plan** festgelegt. Durch eine Angleichung der Erwerbsbeteiligung von Frauen an die der Männer, eine Erhöhung der Arbeitsmarktchancen der Frauen, der Bekämpfung der Arbeitslosigkeit der Frauen und der Förderung des Zuganges zu allen Berufen und Positionen verbessert das **AMS** die Chancengleichheit.

ES GIBT KEINE GESCHLECHTSNEUTRALE WIRKLICHKEIT.

Sowohl Gender Mainstreaming als auch Frauenpolitik werden eingesetzt, um eine gesellschaftliche Gleichstellung der Geschlechter zu erreichen.

Gender Mainstreaming ist dabei die Strategie, um geschlechtsspezifische Ausgangspositionen und Folgen sichtbar zu machen und zu verändern. Werden Benachteiligungen von Frauen oder Männern festgestellt, sind Frauenpolitik oder Männerpolitik gefordert, die entsprechenden Instrumente einzusetzen, um der jeweiligen Benachteiligung entgegen zu wirken.

Das **Arbeitsmarktpolitische Frauenprogramm** verfolgt als Strategie, die verstärkte Motivierung von Frauen, Ausbildungen in Berufen mit geringem Frauenanteil - **Frauen in Handwerk und Technik (FIT)** zu absolvieren und auch so dazu beizutragen, Einkommensunterschiede zwischen den Geschlechtern abzubauen.

Da sich die Rahmenbedingungen wie auch der Arbeitsmarkt selbst ständig verändern, ist vor allem für Frauen die Rückkehr ins Berufsleben nach familiär bedingter Berufsunterbrechung oft nicht leicht.

Der berufliche Wiedereinstieg stellt häufig eine komplexe Herausforderung dar. Das **AMS** hat sich zum Ziel gesetzt, die Planung des **Wiedereinstiegs** durch Information, Beratung und Betreuung zu unterstützen.

Als Steuerungsmechanismen werden dabei vom **AMS** Kärnten einerseits eine frauenzentrierte Arbeitsprogrammplanung mit starker Bildungsorientierung und andererseits ein vorgeschriebener Anteil des Förderbudgets von mindestens 50% für Frauen eingesetzt.

WER GENDERT DEN MAINSTREAM?

Im **AMS** sind die Führungskräfte für die Implementierung und Umsetzung von Gender Mainstreaming verantwortlich. In der konkreten Umsetzung werden sie von engagierten Expertinnen beraten. Die Frauenreferentinnen/Gender Mainstreaming Beauftragten unterstützen die Führungskräfte bei der gleichstellungsorientierten Planung und Gestaltung von Zielen, Programmen, Prozessen und Dienstleistungen sowie bei der Qualitätssicherung und in der Informations- und Öffentlichkeitsarbeit.



WIE WOLLEN WIR GLEICHSTELLUNG ERREICHEN?

Strategien des AMS Kärnten zur Förderung von Frauen am Arbeitsmarkt



Landesgeschäftsführer
Mag. Josef Sibitz

„Ziel des **AMS** Kärnten ist es, bei unseren Tätigkeiten die Strukturen und Entscheidungsprozesse so zu gestalten, dass Frauen und Männer aufgrund ihrer Geschlechtszugehörigkeit in Bezug auf ihre individuelle Lebensgestaltung und Verteilung von Macht, Ressourcen und Arbeit weder bevorzugt noch benachteiligt sind.“

DAS AMS FÖRdert DIE CHANCENGLEICHHEIT UND GLEICHSTELLUNG VON FRAUEN UND MÄNNERN AUF DEM ARBEITSMARKT.

- FRAUEN UND MÄNNER SOLLEN HINSICHTLICH**
- **BERUFSWAHL**
 - **ERWERBSTÄTIGKEIT**
 - **EINKOMMEN**

GLEICHE CHANCEN HABEN.

WESHALB SO UND NICHT ANDERS?

Gleichstellung geht uns alle an!

Wir arbeiten geschlechterdifferenziert und gleichstellungsorientiert. Alle MitarbeiterInnen des AMS bemühen sich in ihren jeweiligen Tätigkeitsbereichen um ein gleichstellungsorientiertes Vorgehen.

HIER PRÄSENTIEREN WIR UNSER EXPERTINNENTEAM:



Dr.ⁱⁿ PERNER CHRISTINE

Koordination Gender
Mainstreaming und
Arbeitsmarktpolitik für Frauen,
Leitung des Arbeitskreises
Vertretung:

Mag.^a Blatnig-Stransky Kerstin
Gleichbehandlungsbeauftragte

AMS Kärnten

9020 Klagenfurt,
Rudolfsbahngürtel 42
Tel. 0463/3831



Sie erreichen uns
unter den angegebenen Telefonnummern
oder schicken Sie uns ein
e-mail an: ams.karnten@ams.at
www.ams.at/ktn

Impressum:

Text: Dr.in Christine Perner, AMS Kärnten
Grafik: Grafik Design Branz
Fotos: Fotolia, AMS
Druck: grand print



IN DEN REGIONALGESCHÄFTSSTELLEN:



LENHARDT ANNETTE

Service für Arbeitskräfte,
stv. Abteilungsleiterin
RGS Feldkirchen
9560 Feldkirchen
St.Veiter Straße 1
Tel. 04276/2162
Vertretung: Meschik Manuela



Dr.ⁱⁿ JOBST MANUELA

Service für Arbeitskräfte
RGS Spittal/Drau
9800 Spittal/Drau
Ortenburgerstrasse 13
Tel. 04762/5656
Vertretung:
Daniela Thuswalder



KUSCHNIG CHRISTA

Service für Arbeitskräfte
stv. Abteilungsleiterin
RGS Völkermarkt
9100 Völkermarkt
Hauptplatz 14
Tel. 04232/2424
Vertretung: MMag.^a Kitz Renate



STUPPNIG MARGIT

Service für Arbeitskräfte
RGS Hermagor
9620 Hermagor
Grabengasse 4
Tel. 04282/2061
Vertretung:
Jarnig Karoline



NEUMANN IRMGARD

Service für Arbeitskräfte, stv.
Abteilungsleiterin
RGS St.Veit/Glan
9300 St.Veit/Glan
Bahnhofstraße 6
Tel. 04212/4343
Vertretung: Preihaupt Astrid



Mag.^a HEINE KARIN

Service für Arbeitskräfte
RGS Wolfsberg
9400 Wolfsberg
Gerhart-Ellert-Platz 1
Tel. 04352/522 81
Vertretung: Fellner Birgit



DALMATINER KARIN

BerufsInfoZentrum
RGS Klagenfurt
9020 Klagenfurt,
Rudolfsbahngürtel 40
Tel. 0463/3832
Vertretung: Roth Christine



DORN ELKE

Service für Arbeitskräfte
RGS Villach
9501 Villach
Trattengasse 30
Tel. 04242/3010
Vertretung: Sokol Gabriele

Weitere Informationen
zu unseren

Angeboten finden Sie
im Internet unter
www.ams.at/frauen

und in unseren
Fraueninfotheken
in allen Kärntner

BerufsInfoZentren(BIZ).